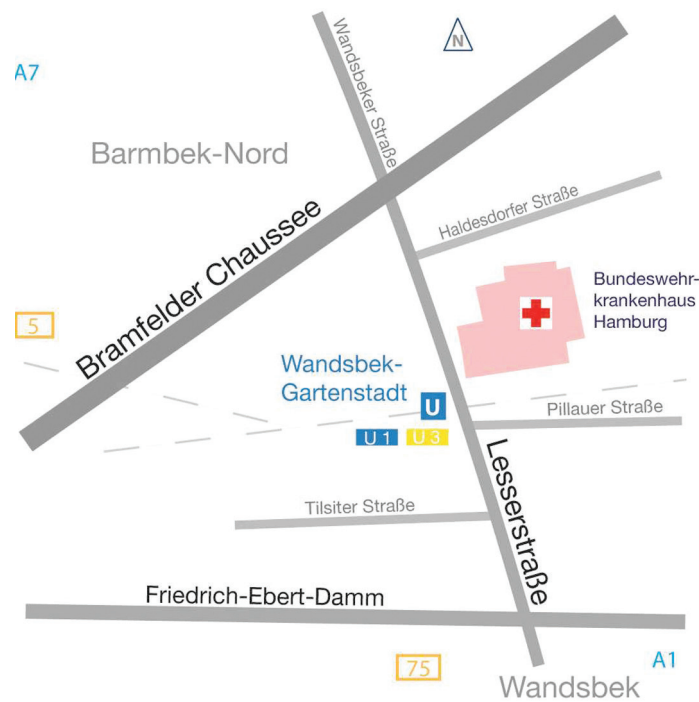


Unser Leistungsspektrum

- Versorgung von Gefäßverletzungen und Gefäßverschlüssen
- Chirurgie der Halsschlagadern
- Chirurgie der Verschlüssen von Arterien
- Chirurgie von Krampfaden und anderen Erkrankungen der Venen
- Implantation von Portsystemen zur Chemotherapie, Infusionstherapie oder Ernährung
- Anlage von Gefäßzugängen bei Nierenersatzverfahren (Dialyse)
- Versorgung von chronischen Wunden („offene Beine“) mit modernsten Verfahren in Zusammenarbeit mit unseren Hautärzten
- Versorgung vom diabetischen Fußsyndrom bei Blutzuckererkrankung



Bundeswehrkrankenhaus Hamburg
Lesserstraße 180, 22049 Hamburg
Telefon: 040 6947 - 0
Fax: 040 6947 - 19629
E-Mail: BwKrhsHamburg@bundeswehr.org

www.Bundeswehrkrankenhaus-Hamburg.de

Gefäßchirurgische Sprechstunde
Oberfeldarzt Dr. Hinck
Frau Dr. Brigitte Nebel
Telefon: 040 6947 - 12888/12821
E-Mail: danielchristianhinck@bundeswehr.org



Bundeswehrkrankenhaus HAMBURG

Sektion Gefäßchirurgie



Bestmöglich Behandlung für Sie

Das Bundeswehrkrankenhaus Hamburg ist ein klassisches Krankenhaus der Akut- und Regelversorgung, das Soldatinnen und Soldaten wie auch der Zivilbevölkerung vorbildliche Behandlungsmöglichkeiten in 14 medizinischen Abteilungen und weiteren Einrichtungen bietet.

Mehr als 900 hervorragend ausgebildete Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen setzen sich mit medizinischer Fachkompetenz, optimalen pflegerischen Leistungen und menschlicher Zuwendung für unsere Patientinnen bzw. Patienten ein.



Leitender Arzt: Oberfeldarzt Dr. Hinck
Facharzt für Gefäßchirurgie,
Facharzt für Viszeralchirurgie,
Facharzt für Chirurgie,
Spezielle Viszeralchirurgie



Funktionierende Arterien und Venen sind in unserem Körper die Grundvoraussetzung für eine ausreichende Ver- und Entsorgung von Gehirn, Muskeln und Gewebe mit Nährstoffen, Sauerstoff und anfallenden Abfallprodukten.

Besteht eine Fehlfunktion der Gefäße, kann dies zu Leistungseinbußen in Form der „Schaufenstererkrankung“ bis hin zu offenen Wunden führen.

Die Mitarbeiter der Sektion Gefäßchirurgie beschäftigen sich in Kooperation mit der Gefäßchirurgie des Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf mit den Erkrankungen der Arterien, der Venen und der Lymphgefäße.

Wir bieten Ihnen das komplette Portfolio an konservativen, endovaskulären und operativen Behandlungsmöglichkeiten der erkrankten Blutgefäße. In der Hauptsache handelt es sich hierbei um Verkalkungen oder Aussackungen der Arterienwände, die zu einer bedrohlichen Erkrankungen führen können.

Sollte es schon zu nicht heilenden Wunden gekommen sein, gehen wir der Ursache auf dem Grund und erarbeiten mit unseren Hautärzten ein gemeinsames Konzept, das von einem stadienadaptierten Wundbehandlungsschema bis hin zur operativen Behandlung reichen kann.

Erfordern Krebserkrankungen die Durchführung einer notwendigen Chemotherapie oder Nierenerkrankungen eine notwendige Dialyse ermöglichen wir dies durch die kurzfristige Implantation von Portsystemen oder AV-Dialyseshunt. Wenn möglich auch in örtlicher Betäubung.

Unser Ziel ist es, Sie gleich zu Beginn am Behandlungs- und Genesungsprozess teilhaben zu lassen und gemeinsam mit Ihnen ein individuelles Konzept zu erstellen.

Panta rhei - πάντα ῥεῖ - „alles fließt“ (Heraklit)

